

eco-Verband

## DSL-Pläne von T-Com verurteilt

**[08.04.2005] Der eco Verband der deutschen Internetwirtschaft e.V. hat den Plan der Deutschen Telekom-Tochter T-Com, Kommunen und Gemeinden am Ausbau des DSL-Netzes finanziell zu beteiligen, scharf verurteilt.**

Das Unternehmen T-Com plant, Kommunen und Gemeinden für die Kosten des weiteren DSL-Ausbaus zur Kasse zu bitten und diese auch in die Akquisition von Kunden einzubinden. Der Verband der deutschen Internetwirtschaft hat sich dazu in einer Stellungnahme kritisch geäußert. Nach Aussage seines Geschäftsführers Harald Summa sei das Gebaren der T-Com, die Not der bisher nicht mit breitbandigem Internet versorgten Kreise auszunutzen und sie zur Finanzierung zu bewegen, "ein Schlag ins Gesicht des freien und fairen Wettbewerbs." Damit zahle erneut der Steuerzahler für das Netzmonopol der Deutschen Telekom. Nach Recherchen des Verbandes liegt der T-DSL-freie Raum bundesweit bei über 25 Prozent der Fläche. Hier entstehen Gemeinden, Landkreisen und Unternehmen erhebliche Wettbewerbsnachteile. Der Verband will nun über alternative Anbieter und alternative Breitband-Technologien informieren.

(hi)

Stichwörter: Breitband, eco, DSL, T-Com, Breitband